



Mitteilungsblatt der Gemeinde **Himmelberg**

Nummer 82

Juli 2013

Jahrgang 29



1998/99



2002/03



2007/08



15 Jahre



Kindergartenjahr 2012/13



... aus dem Gemeinderat Juni 2013

◆ Abruf Grundbuchdaten

Zur Datenabrufung für Grundbuchdaten wird mit dem Bundesrechenzentrum eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen. Dieser Zugang dient jedoch ausschließlich zur Vollziehung der der Gemeinde obliegenden Aufgaben.

◆ Tourismusregion Nockberge – Grundsatzbeschluss über den Beitritt

Gemeinsam mit den Gemeinden Feldkirchen, Ebene Reichenau, Albeck, Gnesau, Sirnitz, Deutsch-Griffen und Turrach soll ab 01.01.2014 die Tourismusregion Nockberge gegründet werden.

◆ 20 Jahre Kaffee Heidi – Ersuchen um Unterstützung

Unterstützung anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Kaffee Heidi in Form der Übernahme der Hallenkosten bei Schlechtwetter sowie einer finanziellen Zuwendung.

◆ Finanzierung Sonnseitenstraße / Marbodenweg

Straßeninstandsetzung von GH Hubertus bis Pumpstation Sonnleiten (mit Erneuerung der Wasserleitung mit PVC Rohren und der Schieber). Kosten Sonnseitenstraße € 93.000,00 und Kosten Marbodenweg € 52.000,00

◆ Finanzierungsplan LWN Zubringer Kösting

Für den Ausbau einer Teilstrecke des Köstingerweges von Harter Gottfried bis Graschitz Walter wird ein Finanzierungsplan in der Höhe von € 57.000,00 beschlossen.

◆ Finanzierung Straßensanierung 2013

Für die Sanierung von diversen Straßenstücken wird ein Finanzierungsplan in der Höhe von € 156.000,00 beschlossen.

◆ Finanzierungsplan Teuchner Höhenstraße – Abrutsch

Für die Sanierung der Teuchner Höhenstraße wurde ein Finanzierungsplan in der Höhe von € 36.000,00 beschlossen.

◆ Modellwege Schotter – Grundsatzbeschluss/Finanzierungsplan

Für die diesjährige Sanierung der Schotterstraßen stehen leider so gut wie keine Landesmittel zur Verfügung. Dringend notwendige Sanierungen werden jedoch mit 60 %-iger Förderung durchgeführt. Dragelsbergweg 400 lfm Schottersanierung, Natmeßnig Pauline 230 lfm und Hofzufahrt Pluch 300 lfm. Es werden auch an diversen Schotterstraßen im Modell Kärnten Entwässerungsarbeiten durchgeführt. Der Finanzierungsplan in der Höhe von € 75.000,00 wurde beschlossen.

◆ Sanierung Tielbelquellgebiet – Grundsatzbeschluss/Finanzierungsplan

Nach derzeitigen Stand wird die Landesausstellung –zumindest in absehbarer Zeit – wohl nicht stattfinden. Für die Begehung des Quellgebietes ist die Instandsetzung / Sanierung der Brücken und Stege sowie Geländer schon aus Haftungsgründen dringend notwendig. Die Sanierungsmaßnahmen sollen durch die Wirtschaftshofmitarbeiter und den Maschinenring durchgeführt werden. Der Finanzierungsplan wurde in der Höhe von € 20.000,00 beschlossen.

◆ Anpassung/Änderung mittelfristiger Finanzierungs- und Investitionsplan AOH 2013 – 2016

Die nach den derzeit vorliegenden Summen in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt je € 2.375.000,00 als mittelfristigen Finanzierungs- und Investitionsplan für die Jahre 2013 bis 2016 wurden beschlossen.

◆ 2. Nachtragsvoranschlag 2013

Gesamterweiterung im OH und AOH um € 490.300,00 von bisher € 3.362.100,00 auf neu € 3.852.400,00

◆ WVA –HB Saurachberg: Errichtung einer Stromversorgung

Der Hochbehälter in Saurachberg wurde mit einer eigenen Stromleitung versorgt. Die nötigen Arbeiten wurden von den Wirtschaftshofmitarbeitern und der Firma Jerabek durchgeführt.

◆ Verbauung Schlögelbachgraben

Um einer jährlich auftretenden Verkläuserung entgegen zu wirken, wird der Antrag auf eine Verbauung des Schlögelbachgrabens gestellt.

◆ Erneuerung Wasserversorgungsleitung zusätzlich bis Pumpstation Sonnleiten

Im Zuge der Straßensanierung vom Bremsbühl (Tischlerei Gattol) bis zur Pumpstation in Sonnleiten wird die Gusseisenleitung gegen eine PVC Leitung ausgetauscht.

◆ Änderung der Verordnung Pflichtbereich Wasserversorgung

Die Verordnung über die Festlegung des Versorgungsbereiches der GWVA Dragelsberg- Wöllach wird abgeändert.

◆ Leitschienenbau Spitzenbichl

Der Spitzenbichlerweg wird auf einer Länge von ca. 400 m mittels Leitschienen abgesichert.

◆ Böschungsmähen 2013

Auf Teilstücken von Straßen im Gemeindegebiet ist es auch heuer wieder notwendig, die Böschungen zu mähen. Die Arbeiten werden an die Firma Klemens Tropper aus Himmelberg vergeben. Es wurde auch vereinbart mit der Firma Klemens Tropper einen Dreijahresvertrag mit Indexanpassung des Preises abzuschließen.

◆ Versetzung Ortstafel Pojedl bzw. der Tafel Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h

Die Ortstafel Pojedl bzw. die Tafel Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h wird in den Bereich der neu gepflanzten Thujen, Grundstück des Herrn DI Christian Tengg versetzt.

◆ Ausweichplatz in Schleichenfeld (Bushaltestelle, Milchabtransport)

Im Kreuzungsbereich Schleichenfeld/Flatschach soll ein Ausweichplatz zum Zwecke der Verlegung der Bushaltestelle und des Milchtransportes auf öffentlichen Grund errichtet werden.



Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich,
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg
Verlag, Anzeigen und Produktion:
 Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Willroiderstraße 3,
 Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at

Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger, liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!

Am 04. Oktober 1998 wurde unser Himmelberger Kindergarten feierlich eröffnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Nach einer äußerst kurzen Bauzeit und mit einer Gesamtinvestitionssumme von € 700.000,- konnte unsere Gemeinde ab diesem Zeitpunkt unseren Himmelberger Familien diese wichtige und dringend benötigte infrastrukturelle Einrichtung bieten. Vor wenigen Tagen fand nun im Rahmen des diesjährigen Pfarrfestes eine Feier über das jetzt schon 15-jährige Bestandsjubiläum unseres Kindergartens statt.

Ich möchte dieses schöne Jubiläum nützen, um allen damals im Gemeinderat verantwortlichen Mandataren für die Beschlussfassung und die Umsetzung dieses, für die Gemeinde nachhaltig wichtigen Vorhabens zu danken.

Mein besonderer Dank gilt vor allem aber unserer Leiterin des Kindergartens Siglinde Grabner mit ihren Mitarbeiterinnen Gabriele Truppe, Edda Aschbacher, Monika Gursch, Manuela Lesjak und Karin Pacher. Mit viel pädagogischen Wissen, mit Feingefühl, aber vor allem mit Liebe, werden unsere Kleinsten seit nun mehr 15 Jahren umsorgt und betreut. Wir alle dürfen zu Recht stolz auf unseren Kindergarten sein.

In diesem Zusammenhang darf ich Ihnen auch erfreulicherweise mitteilen, dass im Kindergartenjahr 2013/2014 der Ganztagskindergarten fortgeführt wird.

Im letzten Bürgermeisterbrief habe ich leider über die Unbefahrbarkeit einiger Wege und Straßen in der vergangenen Tauwetterperiode berichten müssen. Ich habe aber auch angeführt, dass ich mit großem Nachdruck an der Verbesserung dieser teilweise untragbaren Situation arbeiten werde. Auch wenn wir jetzt nicht im gesamten Straßen- und Wegenetz tätig werden können, so möchte ich doch betonen, dass wir in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten in den nächsten Monaten insgesamt € 470.000,- in verschiedene Projekte unseres Wegenetzes investieren werden.

Die einzelnen Vorhaben wurden in der letzten Sitzung des Gemeinderates am 25. Juni beschlossen. Ebenso wie die dringend notwendige Sanierung der Brücken, Stege sowie Geländer im Tielbelquellgebiet wo wir eine Investitionssumme von € 20.000,- eingeplant haben.

Ein Tagesordnungspunkt der letzten Gemeinderatssitzung wurde jedoch negativ behandelt. Ein von allen Bewohnern unterzeichneter Antrag auf Errichtung einer Wohnstraße in Dragelsberg wurde leider mehrheitlich, gegen die Stimmen der sozialdemokratischen Gemeinderatsmitglieder, abgelehnt.

Ich bin persönlich mit diesem Beschluss sehr unzufrieden, da aus meiner Sicht keine fachlichen Gründe für die Ablehnung des Antrages gegeben waren.

Ich darf Ihnen jedoch versichern, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, dass ich trotz solcher Rückschläge auch in Zukunft mit ganzer Kraft für die Sicherheit unserer Bevölkerung eintreten werde. Die Sorgen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger stehen für mich immer im Mittelpunkt.

Abschließend möchte ich ihnen geschätzte Himmelbergerinnen und Himmelbergern und allen Gästen unserer Gemeinde schöne und entspannte Sommertage wünschen und allen Kindern und Jugendlichen erholsame Ferien.

Euer Bürgermeister Heimo Rinösl



REISE-TIPPS 2013



Jeden Mittwoch im Sommer:

Lagunenstadt Venedig. Reisepreis pro Person € 49,-

Badetag in Jesolo. Reisepreis pro Person € 39,-

Sa., 20. bis So., 21. Juli:

Wachauer Marillenkirtag

Bus, 1 x NF. Reisepreis pro Person im DZ € 127,-

Di., 23. Juli:

Maltatal & Kölnbreinsperre

Bus, Maut, Führung. Reisepreis pro Person € 41,-

Sa., 03. August:

Seer Open Air am Grundlsee

Bus, Stehplatzkarte. Reisepreis pro Person € 79,-

Sa., 03. August:

Passionsspiele in Erl

Bus, Eintritt Kat. 2. Reisepreis pro Person € 79,-

So., 04. bis Do., 08. August:

Sommerflair in Südtirol

Bus, 4 x HP im 3* Hotel,
Schloss Trauttmansdorff, Meran, Bozen,
Gardasee, Brixen. Reisepreis pro Person im DZ € 295,-



FELDKIRCHNER REISEBÜRO[®]

9560 Feldkirchen · Villacher Straße 2 · ☎ 04276/3333 · www.feldkirchner-reisebuero.at



UNSER SPEZIAL-TIPP:

Sa., 31. August bis Fr., 06. September:

Ferienausklang in Porec

Bus, 6 x HP. Reisepreis pro Person im DZ € 345,-

Bus, 3 x HP. Reisepreis pro Person im DZ € 199,-



Der Golf. Das Auto.
Jetzt auch als Rabbit mit 90 PS TDI.
Jetzt ab EUR 21.490,-*.

*Preis inkl. NoVA und MwSt.
Verbrauch: 3,8 l/100 km.
CO₂-Emission: 98 g/km. Symbolfoto.




Das Auto.



9560 Feldkirchen, Gurktaler Straße 1
Telefon 04276/2168
www.retzer.co.at

■ Himmelberger Vierberge Wandertag

Bei herrlichem Wanderwetter lockte Organisator Josef Bitai wieder über 500 begeisterte Wanderer an um am traditionellen Vier-Berge-Wandertag am Pfingstmontag teilzunehmen. Dabei galt es die vier umliegenden Berge – Dragelsberg, Zedlitzberg, Klatzenberg und Saurachberg zu bezwingen. Auch für das leibliche Wohl wurde entlang der ca. 24 km langen Wegstrecke an den eigens für die Teilnehmer eingerichteten Labestationen ausreichend gesorgt. Zu Beginn der Wanderung wurde auf dem Weideplatz der im letzten Jahr erfolgreich eingeführte Gesundheitspass, eine Initiative der Gesunde Gemeinde Himmelberg, ausgegeben wo es auch heuer am Jahresende wieder tolle Preise zu gewinnen gibt.



■ Sonnenaufgangswanderung

Am 15.06.2013 fand in Himmelberg eine Sonnenaufgangswanderung statt. 70 begeisterte Wanderer nahmen teil und marschierten um 04.00 Uhr mit unserem Wanderführer Schuß Dietmar von Himmelberg auf den Zedlitzberg. Dort wurden die Wanderer von den Weisenbläsern der MK Himmelberg begrüßt. Nach einer Bergmesse wurde ordentlich gefrühstückt. Die Gemeinde bedankt sich bei der Feuerwehr für die Aufstellung der Bänke.



■ 25. Himmelberger Jugendtag

Ende Mai fand wieder der Himmelberger Jugendtag statt. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen stellten dabei ihre Geschicklichkeit und Sportlichkeit eindrucksvoll unter Beweis. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und freiwilligen Helfer, die diesen Tag für unsere Himmelberger Familien mitgestaltet haben.



■ Spendenübergabe

Die Uniformierte Schützengarde Himmelberg unter Führung von Obmann Manfred Berger, Obmann-Stv. Karl Gruber und Hauptmann Friedrich Flath sen. überreichten Frau Direktorin Birgit Morak für die Volksschule und Frau Monika Gursch für den Kindergarten jeweils einen Scheck in der Höhe von € 500,-. Die Volksschule möchte neue und aktuelle Bücher für die Bibliothek der Schule ankaufen. Der Kindergarten wird damit den Außenbereich (Spielbereich) erweitern. Die Uniformierte Schützengarde Himmelberg setzt ein Zeichen für die Himmelberger Kinder und Jugendlichen.



**Weitere Bilder zu den Veranstaltungen
unter:
www.himmelberg.at**

■ 15 Jahre Pfarrkindergarten Himmelberg

Im Jahr 1998 wurde ein lang gehegter Wunsch der Himmelberger Eltern wahr – endlich wurde ein zwei-gruppiger Kindergarten eröffnet. 50 Plätze waren zur Verfügung und alle waren besetzt. In den nun folgenden Jahren entwickelte sich durch die gute Zusammenarbeit „an allen Fronten“ (Eltern, Pfarre, Gemeinde, Dorf) eine Wohlfühlatmosphäre – so entstand dann auch unser Logo.

Nicht nur viele, viele Angebote die den Intellekt nähren, sondern besonders und vorallem immer mehr gilt es, die sozialen Kompetenzen der Kinder zu fordern, zu fördern, frei zu legen.



Zitat aus dem Jubiläumsgedicht:

**„Doch das Wichtigste das wir lernen,
das will ich Euch sagen:**

Besser ist reden, als zuzuschlagen.

Besser ist zuhörn, als laut zu schrein.

Besser ist miteinander, als alleine zu sein.“

Um den Bedürfnissen der berufstätigen Eltern entgegenzukommen, wurden vor zwei Jahren die Öffnungszeiten auf 17.00 Uhr erweitert.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit „DANKE“ sagen:

- allen Eltern für Ihr Vertrauen
- allen Kindern, die so gerne bei uns waren, dass sie uns immer wieder besuchen kommen bzw. ihr Praktikum bei uns machen
- den Menschen der Gemeinde Himmelberg die uns immer wieder auf vielfältigste Art unterstützen
- der Volksschule Himmelberg, für das harmonische „Miteinander“

Möge es weiter so bleiben,
mit dem Segen von „höchster Stelle“.

.....muss das sein?

In den letzten Jahren, mussten wir immer wieder auf „spezielle“ Art an Festen und diversen Veranstaltungen teilhaben. Und zwar:

- Halbvolle und leere Biergläser innerhalb des Kindergartenzaunes
- Erbrochenes genau vor dem Eingangstor
- Ein „großes Geschäft“ bei der Spielzeughütte
- Beschädigte Spielgeräte
- Zwei Burschen, die an einem Samstagnachmittag über den Zaun gestiegen sind, um neben den Spielgeräten zu urinieren
- Unter der Rutsche eine dreiviertel volle Bacardiflasche, die von einem Kind gefunden wurde...

Ich ersuche ALLE, aufmerksam zu sein, und wenn nötig Zivilcourage zu zeigen, sollten Sie fremde Personen auf dem Kindergartengelände bemerken.

Denken Sie an die Sicherheit der Kinder!!

Grabner Siglinde (Kindergartenleiterin)



Kostenloser Urlaubs-Check:

Damit Sie stressfrei am Urlaubsziel ankommen, überprüfen wir für Sie Beleuchtung, Flüssigkeitsstände und Reifendruck.

1a Klimaservice inkl. Desinfektionsmittel, exkl. Material für Pollenfilter und Klimogas statt € 99,- jetzt um nur € 89,-

§ 57 a Überprüfung für alle Automarken um nur € 39,-



MOTOR MAYERHOFER

Mülesstraße 14, 9560 Feldkirchen
Tel. 04276/2294, feldkirchen@motor-mayerhofer.at
www.motor-mayerhofer.at



■ Pfarrfest – 40 Jahre Pfarrer Reinhold Berger in Himmelberg

Aus diesem besonderen Anlass fand am 23. Juni in Himmelberg ein großes Pfarrfest statt. Zu den Programmpunkten zählten neben dem Festgottesdienst auch zahlreiche musikalische Darbietungen heimischer Vereine und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Alt und Jung. Der Reinerlös des Festes wird für die Reparatur der Kirchturmuhre verwendet.

■ Klima und Treibhauseffekt

Im Mai fand für die Kinder der zweiten bis vierten Klassen ein interessanter Workshop zum Thema „Wie funktioniert das mit dem Klima und dem Treibhauseffekt?“ statt. Den Schülern wurden in kindgerechter Form die grundlegenden Zusammenhänge zwischen steigendem Verbrauch fossiler Energie und dem dadurch verstärkten Treibhauseffekt sowie dessen Folgen erläutert. Weiters wurden Handlungsmöglichkeiten zum Thema Klimaschutz und die Vorteile des Einsatzes Erneuerbarer Energie besprochen. Im Anschluss daran gab es ein Grillwürstel mit Erklärung der Funktion eines Solargrillers. Wir danken Herrn Mag. Christian Finger vom Klimabündnis Kärnten für seine anregenden Workshops, Frau Sabine Kinz für die Organisation, dem Bürgermeister Herrn Heimo Rinösl für die Verkostung und dem Grillmeister Herrn Josef Warmuth.



■ Entdecke die Vielfalt: Natur gestalten

Unter diesem Thema fand heuer der 43. Internationale Raiffeisen Jugendwettbewerb statt. Auch die Schüler der Volksschule nahmen wiederum beim Malwettbewerb teil. Das Team der Raiffeisenbank Himmelberg unter der Leitung von Herrn Michael Greier prämierte die Zeichnungen. Es gab tolle Preise zu gewinnen. Wir gratulieren den diesjährigen Siegern!



■ Afrikafest

Ein Afrikaprojekt, dessen Ziel es war, eine andere Kultur kennen zu lernen, fand in der VS Himmelberg statt. Die Kinder hatten dabei auch Gelegenheit, an einem Trommel- und Tanzworkshop mit Paulos Worku und Clement teilzunehmen. Es entwickelte sich daraus ein einzigartiges Afrikafest, bei dem der Schule Trommeln, afrikanische Kostüme und entsprechende Kulissen von Paulos zur Verfügung gestellt wurden. Durch das besondere Ambiente, die Art zu trommeln, die afrikanischen Lieder und die lustigen Tänze, die das Leben in einem afrikanischen Dorf darstellten, kam eine fröhliche und zugleich auch feierliche Stimmung auf, die alle tief bewegte.



■ Gemüse gibt Power und macht schlauer!

Acht Seminarbäuerinnen besuchten die Volksschule Himmelberg und erarbeiteten mit den Schülern in theoretischen und praktischen Stationen dieses Thema. Die Kinder lernten viel Wissenswertes über eine gesunde ausgewogene Ernährung. Großen Anklang fand das gesunde Abschlussbuffet. Die Kosten dafür übernahm die GKK im Zuge des zweijährigen Gesundheitsprojektes.



■ Schlaue Köpfe essen anders!

Das erste Jahr des Gesundheitsprojektes an der VS Himmelberg ist sehr erfolgreich verlaufen. Dank der großzügigen Unterstützung der Firma SPAR und vor allem der Familie Slivsec konnten „Apfeltage“ und „Gesunde Jause Mittagspausen“ durchgeführt werden. Die Kinder haben im Zuge des Projekts gelernt, gesunde von ungesunden Lebensmitteln zu unterscheiden. Dazu besuchten uns auch die Seminarbäuerinnen, das Projekt „Trinktabelle“ wurde durchgeführt und eine Beraterin der KGKK informierte unsere Schüler in einem Workshop über die richtige Zahnpflege.

■ SV Himmelberg erweitert das Sportangebot



Die neue Damenmannschaft des SV Himmelberg mit Obmann Harald Fischer (links) und Trainer Hansjörg Höher (rechts) beim Trainingsstart.

- **Frauenfußball und Ausdauersportarten neu beim Sportverein Himmelberg**
- **Beitrittsmöglichkeiten für Erfahrene und NeueinsteigerInnen am Beginn der Saison 2013/14**
- **Interessierte melden sich beim Obmann oder kommen einfach zum Training**

Mit zusätzlichen Sportangeboten will der SV Himmelberg (SVH) hinkünftig noch mehr Interessierte und Anhänger erreichen.

FRAUENFUSSBALL IN HIMMELBERG.

Neben den bestehenden Männerteams trainiert seit kurzem die neu gegründete Himmelberger Frauenmannschaft, die sich aus bereits Fußball- erfahrenen jungen Mädchen und Neueinsteigerinnen aus unserem Bezirk zusammensetzt. Unter den Anleitungen von Hansjörg Höher schwitzen durchschnittlich zwischen 15 und 18 Spielerinnen beim Ausdauer-, Ball- und Spieltraining und bereiten sich auf die kommende Frauen-Meisterschaft des Kärntner Fußballverbandes vor. Spielpraxis wird in den nächsten Wochen der Vorbereitung bei diversen Testspielen gesammelt.



Viel Spaß hatten die Mädchen bei den ersten Trainingseinheiten am Himmelberger Sportplatz.



SIEG DES SV FELDKIRCHEN BEIM U8 TURNIER IN HIMMELBERG.

Beim Turnier der U8 Mannschaften der Gruppe Feldkirchen stellten die Jüngsten ihr Können unter Beweis. Nach spannenden und anspruchsvollen Spielen setzte sich das Team aus Feldkirchen vor Reichenau durch.



Die junge Heimmannschaft mit Trainer Georg Taferner belegte den 6. Platz.

Georg Taferner setzt beim jüngsten Nachwuchs ganz bewusst auf die Zusammenarbeit mit den Eltern.



Das erfolgreiche U8 Team des SVH nach der Siegerehrung

KOMM ZUM FUSSBALL. Der SVH bietet Kindern und Jugendlichen (Mädchen und Burschen gleichermaßen) die Möglichkeit mehr Sport zu betreiben und in das aktive Fußballgeschehen, welches von ausgebildeten Nachwuchstrainern geleitet wird, hinein zu schnuppern bzw. aktiv mit zu erleben. Einfach vorbei kommen, Freunde treffen und mitmachen.

Auf Euren Anruf und Euer Kommen freuen sich die Nachwuchstrainer (Georg Taferner 0699/17 44 83 50) und der Obmann des SV Himmelberg Harald Fischer (0664/102 45 33).

■ LAUFEN - RADFAHREN - SCHWIMMEN.

Neben dem Fußball betreibt der SV Himmelberg jetzt eine weitere Sektion. Wir sind dem Kärntner Triathlonverband beigetreten und werden mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam trainieren und wollen an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen - jedoch ohne Zwang zur Teilnahme an Wettkämpfen aber mit viel Spaß an der Bewegung.



■ Fitnessfreunde aufgepasst!

Die Turngruppe Himmelberg startet ab 17. September 2013 wieder mit den wöchentlichen Turneinheiten. Diese finden immer dienstags von 19.00 bis 20.15 Uhr im Turnsaal der Volksschule statt. Beim Body Gym mit unserer Turnlehrerin Margit Aspernig werden Bauch-Beine-Po trainiert und auch unsere Wirbelsäulenmuskulatur gefördert. Wir laden jede/jeden Interessierte/n gerne ein mit zu turnen und bei einer kostenlosen Turneinheit hinein zu schnuppern. Für nähere Informationen und zur Anmeldung für die Schnupperstunde rufen Sie mich bitte an.

Anna Jankl 0664/2728108

Kosten: € 25,00 für 10 Einheiten

■ Lehrfahrt zur Internationalen Gartenbaumesse in Tulln

Termin: letztes Augustwochenende

Programm:

1. Tag: Anreise und Besuch der Gartenbaumesse, abends Besuch des Weinguts Baumgartner mit Weinverkostung und gemütlichem Tagesausklang.
2. Tag: Donauschiffahrt und Heimreise mit Einkehr am Pogusch/Stmk. Rückkehr ca. 19:00 Uhr.

Veranstalter: Landwirtschaftskammer Kärnten, Information und Anmeldung bei BR Melanie Schnitzer, Tel. Nr. (04276) 3415, Jaklbauer@aon.at



Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

■ Hundehalter aufgepasst!

Wie bereits mehrfach darauf hingewiesen, wird höflich ersucht, Hunde so zu halten und zu verwahren, dass es zu keinen unzumutbaren Belästigungen kommt. Hunde müssen an allen öffentlichen Orten entweder mit einem Maulkorb versehen oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist.

Wegen der Ausscheidung von gefährlichen Parasiten dürfen wir eindringlich appellieren, Hunde auf landwirtschaftlich genutzten Grünflächen nicht frei laufen zu lassen und auch deren Abfall zu entsorgen. Landwirtschaftliche Flächen, auch Wirtschaftswege, sind keine Freiflächen!

Gemäß § 92 Abs. 2 und 3 der Straßenverkehrsordnung – StVO, BGBl. Nr. 159/1960 i.d.G.F. haben Hundebesitzer dafür zu sorgen, dass Gehsteige und Gehwege sowie Wohnstraßen nicht durch Hunde verunreinigt werden. Personen, die den erwähnten Vorschriften zuwiderhandeln, können – abgesehen von den Straffolgen – zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verpflichtet werden. Aufgrund vielfacher Beschwerden ersuchen wir daher alle Hundebesitzer dringlichst dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Gehwege, Wohnstraßen sowie generell alle öffentlichen Plätze und Grünflächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Urlaubszeiten Ordination Dr. Seiser:

MO 15.07.2013 – SO 21.07.2013

FR 16.08.2013 – SO 25.08.2013

Vertretung: alle diensthabenden Fachärzte für Allgemeinmedizin im Raum Feldkirchen



Meine Gemeinde sorgt dafür...

...dass ich in Würde meinen Lebensabend verbringen kann.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at

■ Einhaltung der Lärmschutzverordnung

Im Interesse eines geordneten und möglichst angenehmen Miteinanders weisen wir auf die Einhaltung der Lärmschutzverordnung insbesondere auf die Ruhezeiten während der Mittagsstunden und an Sonn- und Feiertagen hin:

Verboten ist:

- **Der Betrieb von Maschinen und Geräten** wie Ketten- und Kreissägen u.ä., in Wohn- und Kurgebieten, Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten **an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr.**
- **Die Benützung von Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren** in Wohn- und Kurgebieten, in Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten **an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr.**
- **Das Starten von Krafträdern und Motorfahrrädern (Mopeds)**, sofern dieses nicht die Zu- oder Abfahrt betrifft, auf Straßen, die nicht dem öffentlichen Verkehr dienen und sonstigen Privatgrundstücken sowie durch das Laufen lassen von Verbrennungsmotoren aller Art auf diesen Grundflächen, sofern diese Straßen- und Grundflächen im Wohn- oder Kurgebiet oder in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten liegen.
- **Der Betrieb von Modellflugzeugen mit Verbrennungsmotoren** in bewohnten Gebieten oder in der unmittelbaren Nähe dieser Gebiete.

Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung. Verwaltungsübertretungen sind gemäß § 4 des Gesetzes über die Anstandsverletzung und Lärmerregung von der Bezirksverwaltungsbehörde zu bestrafen.

■ Pflege- und Gesundheitsservice (PGS)

Seit Feber 2013 gibt es im Bezirk Feldkirchen eine Anlaufstelle für pflegende Angehörige. Das Pflege- und Gesundheitsservice ist ein kostenloses Service des Landes Kärnten.

Oft geschieht es sehr plötzlich, dass man sich mit Fragen in Sachen Pflege oder Betreuung bzw. auch Angehörigenpflege auseinandersetzen muss.

Was ist beim Antrag auf Pflegegeld zu beachten? Welche Förderungen und Hilfestellungen gibt es vom Land? Wie kann ich die Pflege zu Hause organisieren und trotzdem arbeiten gehen? Woher bekomme ich Hilfsmittel – muss ich die selbst bezahlen? Es stellen sich viele Fragen! Wir helfen ihnen dabei, diese zu beantworten. Wir sind stets bemüht ein für ihre individuelle Situation passendes Paket an Unterstützung, sei es finanziell oder als Dienstleistung zu organisieren bzw. sie dabei zu unterstützen. Dafür wurde das PGS ins Leben gerufen, ein Service, bei dem man sich von einer Fachkraft zu allen Themen rund um die Pflege und Betreuung beraten lassen kann.

Das Team des PGS Feldkirchen ist Montag bis Freitag von 8-12 Uhr unter der Telefonnummer 04276/39356 für Sie erreichbar. Das Büro befindet sich in der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein ins Büro zu kommen, bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit von Hausbesuchen an.

Unsere Themen sind:

- Pflegegeld
- Kurzzeit- und Übergangspflege
- Urlaub für pflegende Angehörige
- Mobile Pflegedienste, Pflege zu Hause
- Betreubares Wohnen
- Alternative Lebensräume
- Pflegeheime
- 24-Stunden Betreuung
- Bezug von Hilfs- und Heilmittel
- Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Sachwalterschaft
- Und vieles mehr!

Wir schaffen einen Überblick über mögliche Leistungen und auch über deren Kosten!

Unser Ziel ist es, Ihnen ein für Ihre Situation passendes Dienstleistungspaket

zu erstellen und Ihnen bei der Organisation dieser behilflich zu sein!

PGS Feldkirchen - www.pgs-ktn.at

■ Rauchmelder seit Oktober 2012 in Kärnten Pflicht

Laut neuem Baurecht sind mit 1. Oktober in allen Neubauten Rauchwarnmelder anzubringen. Und zwar in jedem Aufenthaltsraum, außer in der Küche sowie im Flur.



Bis 30. Juni 2013 waren auch bestehende Wohnungen entsprechend auszurüsten.

Bei einem Wohnungsbrand sind nicht nur die Flammen lebensbedrohend, sondern vor allem der giftige Brandrauch, der sich blitzschnell in den Räumen ausbreitet. Rauchwarnmelder können in diesem Falle zu Lebensrettern werden. Der laute Alarm warnt bereits im Entstehungsstadium des Brandes vor der drohenden Gefahr, ermöglicht eine rasche Flucht und die Bekämpfung des Brandes. Diese Warnfunktion ist vor allem in der Nacht von größter Bedeutung.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen muss in jedem Aufenthaltsraum (Wohnraum) sowie im Fluchtweg (Flur) ein Rauchwarnmelder an der Decke angebracht werden. Ausgenommen sind die Küche (hier würden zu oft Fehlalarme entstehen), Abstellräume und Sanitärräume. In Wohnküchen (kombinierte, offene Küche mit Wohnzimmer) ist aber ein Rauchwarnmelder zu montieren – im Wohnbereich, möglichst weit entfernt vom Kochbereich.

Wichtige Kriterien, die man beim Kauf eines Rauchmelders beachten soll:

- Prüfzeichen: Hinweis, dass der Rauchmelder den erforderlichen Normen entspricht (ÖNORM EN 14604)
- Rauchwarnmelder sind regelmäßig auf Ihre Funktion zu überprüfen. Achten Sie daher auf möglichst lange Prüfintervalle.
- Ausstattung mit einem leicht bedienbaren Testknopf, der jederzeit eine einfache Funktionsprüfung ermöglicht
- Warnfunktion, sobald ein Batteriewechsel nötig ist
- Einfache Montagemöglichkeit und Gebrauchsanleitung
- Lange Lebensdauer (Garantie)

■ Müllabfuhrtermine Juli – Dezember 2013

vierzehntägige (v) / vierwöchentliche Abfuhr (v+m)

1. Ortschaften: Oberboden, Winklern, Himmelberg, Tobitsch, Grintschach, Linz, Pojedl, Tiffnerwinkl, Flatschach, Schleichenfeld, Pichlern, Kraß

v: Mo, 15.07.2013
v: Mo, 12.08.2013
v: Mo, 09.09.2013
v: Mo, 07.10.2013
v: Mo, 04.11.2013
v: Mo, 02.12.2013
v: Mo, 30.12.2013

v+m: Mo, 29.07.2013
v+m: Mo, 26.08.2013
v+m: Mo, 23.09.2013
v+m: Mo, 21.10.2013
v+m: Mo, 18.11.2013
v+m: Mo, 16.12.2013

2. Ortschaften: Grilzgraben, Außerteuchen, Hohegg, Klatzenberg, Lassen, Glanz, Tiebel (gesamte Ortschaft), Spitzenbichl, Zedlitzberg, Wöllach, Kösting, Sonnleiten, Werschling, Dragelsberg, Draschen, Kaidern, Saurachberg, Schwaig, Manessen, Tschriet, Sallach, Fresen

v: Fr, 12.07.2013
v: Fr, 09.08.2013
v: Fr, 06.09.2013
v: Fr, 04.10.2013
v: Sa, 02.11.2013
v: Fr, 29.11.2013
v: Sa, 28.12.2013

v+m: Fr, 26.07.2013
v+m: Fr, 23.08.2013
v+m: Fr, 20.09.2013
v+m: Fr, 18.10.2013
v+m: Fr, 15.11.2013
v+m: Fr, 13.12.2013

3. Sondertour: Mit Pressmüllfahrzeugen nicht erreichbare Haushalte: vierwöchentlich

Mo, 15.07.2013	Mo, 12.08.2013	Mo, 09.09.2013
Mo, 07.10.2013	Mo, 04.11.2013	Mo, 02.12.2013
Mo, 30.12.2013		

■ Einladung zur Teilnahme an der Befragung „Weiterbildung: Erneuerbare Energie & Energieeffizienz“

Ab Herbst 2013 bietet die „Regionalentwicklung kärnten:mitte“ kostenfrei Bildungsmaßnahmen wie Lehrgänge, Kurse, Vorträge und Exkursionen auf dem Gebiet der „Erneuerbaren Energie & Energieeffizienz“ für die BürgerInnen der Region kärnten:mitte an. Der Bogen spannt sich von Nachhaltigkeit über Wind- und Wasserkraft sowie Biomasse hin zu Solarthermie, Photovoltaik und e-Mobilität. Damit die Inhalte auf den Bedarf der BürgerInnen abgestimmt werden können, gibt es jetzt eine Befragung:



Alle BürgerInnen werden eingeladen an dieser Befragung (anonym) teilzunehmen:

- entweder Sie füllen einen Fragebogen online auf der homepage der „Regionalentwicklung kärnten:mitte“ www.rm-kaernten.at oder auf der website Ihrer Gemeinde aus
- oder Sie holen sich den Fragebogen auf Ihrem Gemeindeamt ab, füllen ihn „klassisch“ auf Papier aus und geben ihn bei der Gemeinde wieder ab.

Von allen Umfrage-TeilnehmerInnen gewinnen 6 einen garantierten Exkursionsplatz! Dafür ist die Anführung des Kontakts unter „Pkt. 4 / Sonstiges“ des Fragebogens nötig.

Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Gabriele Meßner-Mitteregger von der Regionalentwicklung kärnten:mitte gerne zur Verfügung: 0664 / 88 73 60 31 oder gabriele.messner@kaernten-mitte.at. Fotocredit: kärnten:mitte

■ VERANSTALTUNGEN Juli bis Oktober 2013

www.himmelberg.at

05.07.2013	Freitag 15.00 Uhr	Bauernmarkt am Marktplatz
20.07.2013	Samstag	Flutlichringen des Kärntner Nockgebietes – Sportplatz Himmelberg
21.07.2013	Sonntag 08.30 Uhr	Meisterschaft der Himmelberger Vereine 2013 - Sportplatz Himmelberg
28.07.2013	Sonntag 09.30 Uhr	Werschlinger Kirchtag Frühschoppen mit der MK Himmelberg
<hr/>		
02.08.2013	Freitag 15.00 Uhr	Bauernmarkt am Marktplatz
11.08.2013	Sonntag 11.00 Uhr	Urscherwirt Kirchtag – mit Blasmusik – beim Urscherwirt
25.08.2013	Sonntag 09.30 Uhr	Pichlerer Kirchtag – Frühschoppen mit der Musikkapelle Himmelberg bei der Jausenstation Staudacher in Flatschach
31.08.2013	Samstag	„20 Jahre Cafe Heidi“
<hr/>		
01.09.2013	Sonntag	„20 Jahre Cafe Heidi“ Frühschoppen mit den Fegerländern
06.09.2013	Freitag 15.00 Uhr	Bauernmarkt am Marktplatz
29.09.2013	Sonntag 10.30 Uhr	Erntedankmesse in Außerteuchen
<hr/>		
04.10.2013	Freitag 10.00 Uhr	Heimatherbst – Bauernmarkt am Marktplatz
06.10.2013	Sonntag 09.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Himmelberg
13.10.2013	Sonntag 09.00 Uhr	Heimatherbst - Tiebelwanderung der Jugendschuhplattlergruppe Tiebel Buam
26.10.2013	Samstag 10.00 Uhr	Wandertag – der Dorfgemeinschaft Außerteuchen

■ **Geburten**



Huber Laura, Mai 2013



Likar Maria, 80. Geburtstag



Graier Edeltrud, 80. Geburtstag

■ **Geburtstage**



Weißmann Gotthard, 80. Geburtstag



Neidhart Pauline, 80. Geburtstag



Meine Gemeinde sorgt dafür...

...dass ich immer sauberes Wasser habe.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at

DACIA LOGAN

MCV Blackline MPi 1,6



Erstzulassung 09.2011 • Erstbesitz 16.000 km

- sieben Sitzplätze • Radio-CD und Klima
- nur **€ 8.490,00** • leasingfähig



IHR RENAULT PARTNER SEIT 35 JAHREN

RENAULT RONACHER HIMMELBERG

T: 04276/4767 • M: 0664/111 33 22
office@kfz-ronacher.at • www.kfz-ronacher.at






TISCHLEREI **WALTER ALLMANN**

Grintschach 11 Tel. 04276/3133
9562 Himmelberg Fax 04276/3133-4

Mobil 0664/4751537
Mail: tischlerei.allmann@aon.at

Die Gemeindezeitung:
Ihr zuverlässiger
Werbepartner



15 Jahre

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
office@santicum-medien.at

SANTICUM

M E D I E N



1. KÄRNTNER ERLEBNIS-PARK PRESSEGERSEE

www.erlebnispark.cc

SAISONSTART
am Sonntag,
den 28. April 2013

ÖFFNUNGSZEITEN
Mai bis Oktober
9⁰⁰ bis 18⁰⁰

**WINTER
CARD
HONEY
PARTNER**

-20%
Ermäßigung

A-9620 Presseggersee
Telefon: +43 4282 / 3388
E-Mail: info@erlebnispark.cc



Neu!




Badespaß
inklusive


